



EIN SOMMER VOLLER
Erfolge



06



16

Inhalt

03 Landesprojekt

- 04-05 Drei-Furchen-Tournee
- 06-07 Bundesentscheid Forst
- 08 Zivildienr
- 10-11 Bundesentscheid 4er-Cup und Reden
- 12 Landesentscheid Handmähen
- 13 Landesentscheid Volleyball
- 14 Raiffeisen
- 16-17 Bundesentscheid Pflügen
- 18 Bundesentscheid AUGO
- 19 IC, Agrarkreis und EM Sensenmähen
- 20-26 BUNDESTEIL
- 27-39 Landjugend G'schichten



Voraussichtliches
Erscheinungsdatum:
04. Dezember 2025

IMPRESSUM:

Herausgeber: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1015 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400, Fax 0463/5850-2419, ktn@landjugend.at, ktnlandjugend.at • Für den Inhalt verantwortlich: Referat der Landjugend Kärnten und Mediengruppe • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion: am-teich, www.am-teich.com, 3100 St. Pölten • Die Landjugend-Zeitung wird mit Pflanzenfarben auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Erscheint alle drei Monate. • Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt und Gewähr. Haftung müssen wir leider ausschließen. • Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes: Medieninhaber und Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400 oder -2411, -2412 • Grundlegende Richtung: Jugendmagazin



Produziert gemäß Richtlinie Uz24 des Österreichischen Umweltzeichens, Marketing & Kommunikation am-teich, UW-Nr. 1356, www.am-teich.at



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at



Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft



Bundeskanzleramt



Liebe Landjugendmitglieder!

Ganz nach dem Motto des Sommers wurden auch unsere Nächte kürzer und die Tage länger. Hinter uns liegen nicht nur ereignisreiche Monate, sondern auch sehr erfolgreiche Monate. Viele unserer Mitglieder zog es weit über die Landesgrenzen hinaus zu den Bundesentscheiden in ganz Österreich. Egal, ob nach Niederösterreich, Tirol oder Vorarlberg; überall konnten unsere Kärntner Teilnehmer:innen ihr Wissen und Können auf die Probe und unter Beweis stellen – mit großem Erfolg! Ein besonderes Highlight war der Heimbundesentscheid Pflügen in Kappel am Krappfeld. Wir möchten uns bei der Ortsgruppe Krappfeld für die ausgezeichnete Organisation bedanken. Es war grandios. Auch im Zuge unseres Landesprojektes „Wissen säen – LandWert ernten“ durften wir zahlreiche Betriebe wie die Kaslabn Nockberge in Radenthein oder die Kärntner Edelkrebse in Guttaring besichtigen. Auch die vielen Tat. Ort Jugend Projekte der Ortsgruppen in ganz Kärnten wurden erfolgreich durchgeführt.

Nun geht es weiter mit einem lebhaften und spannenden Herbst, in dem es mit dem gleichen Elan weitergeht. Es erwarten uns viele spannende Aktivitäten wie den Abschluss unseres Landesprojektes mit der Veranstaltung „Stallgeflüster & Muhhsik“ am 19.09. im Schloss Krastowitz, und zahlreiche andere Aktivitäten und Projekte, auf die wir uns jetzt schon sehr freuen können!



Liebe Grüße,
ALEX & STEINI



LANDESPROJEKT 2025

WISSEN SÄEN – LANDWERT ERNTEN

Das Landesprojekt 2025 läuft derzeit auf Hochtouren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen Landwirtschaft und Umwelt – aktuell befinden wir uns mitten in der Umsetzungsphase.

von **Lisa Aichelburg**

Den Auftakt bildete das Agrarpolitische Seminar, bei dem sich die rund 40 Teilnehmer:innen in den Bereichen Hofübernahme, Tiergesundheit sowie der aktuellen Marktwirtschaftslage im Viehhandel weiterbildeten. Weiter ging es mit dem Landesentscheid Agar- und Genussolympiade, bei dem die Teilnehmenden spannendes Wissen rund um das Programm „Urlaub am Bauernhof“ erlangten. Anschließend folgten mehrerer

KLEINER REMINDER: Vergesst nicht, Metallkapseln zu sammeln!

Am 26. Oktober 2025 werden die Kapseln gewogen und die fleißigste Ortsgruppe erhält einen Preis. Die gesammelten Kapseln werden verkauft und der Erlös wird an eine wohltätige Organisation gespendet. Gemeinsam können wir Gutes tun!

Bei der nächsten Veranstaltung kamen die Teilnehmenden ordentlich ins Schwitzen. Beim Sensenmähkurs mit Philipp Mitschey lernten die 10 Teilnehmer:innen den richtigen Umgang mit der Sense – eine tolle Vorbereitung für den Landesentscheid Handmähen. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es weiter mit einer Exkursion zur größten Edelkrebszucht Österreichs in Guttauring. Dort konnten die 33 Teilnehmer:innen viel Wissenswertes über die heimischen Krebse erfahren und die Anlage sowie die Zuchtstation besichtigen. Der nächste Programmpunkt war ein Online-Kochkurs, beim dem die Teilnehmenden

Marillenknödel zubereiteten. Der Kurs entstand in Kooperation zwischen dem Landesprojekt der Landjugend Kärnten und der Landjugend Burgenland. Unter dem Motto „So schmeckt dahoam“ verfolgte der Kurs das Ziel, das Bewusstsein für regionalen und saisonale Zutaten sowie die Wertschätzung heimischer Küche zu stärken. Weiter ging es mit der Besichtigung der Kaslab'n Nockberge. Dort erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die Herstellung, Reifung und Lagerung von Käse. Auch bei dieser Veranstaltung durfte eine kleine Verkostung nicht fehlen. Im August wurde noch einmal richtig Gas gegeben mit einer Reihe von Abendseminaren.

Den Auftakt bildete die Besichtigung der Weinbergschneckenzucht Salanda, bei der die Teilnehmenden die Schnecken nicht nur aus der Nähe betrachten, sondern auch verkosten konnten. Weiter ging es mit einer Führung durch die Ölmühle unseres ehemaligen Kammeramtsdirektor DI Hans Mikl, bei der neben spannenden Einblicken in die Ölproduktion auch eine Verkostung der selbstgepressten Öle auf dem Programm stand. Anschließend wurde der Kräutergarten des Verein Kräuterbichl in Sörg besucht, bevor der August mit einem Baumschnittkurs in St. Andrä seinen Abschluss fand.



TERMIN VORMERKEN!

Am **19.09.2025 ab 17.00 Uhr** findet die **Abschlussveranstaltung** des Landesprojektes unter dem Titel „Stallgeflüster und Muhhsik“ im Bildungshaus Schloss Kraustowitz statt. Euch erwarten spannende Impulsvorträge.



DAS WAR DIE DREI FURCHEN TOURNEE 2025

Bei der Drei-Furchen-Tournee 2025, dem Pflüger-Wettbewerb der Landjugend Kärnten, wurde erfolgreich über die Felder geackert. Bei drei Stationen zeigten 12 Männer ihr Können im Leistungspflügen und qualifizierten sich so für den „Bundesentscheid Pflügen 2026“ in Niederösterreich.

von **Andreas Steindorfer**

Der Wettbewerb

Das Pflügen ist der traditionsreichste Bewerb der Landjugend. Über die Jahre hat sich das Pflügen zu einem Präzisionssport der besonderen Art entwickelt. Die Faszination des Bewerbs liegt im Zusammenspiel von Manneskraft und Maschine. Gepflügt wird in den Kategorien Beetpflug oder Drehpflug. Innerhalb dieser Kategorien gibt es noch die Unterscheidung „Arriviert“ und „Newcomer“; im Drehpflug gibt es zusätzlich noch „seriennah“. Ab dem vierten Teilnahmejahr gilt ein Pflüger als arriviert. Es ist ein Feldstück von 2000m² bzw. 2400m² zu pflügen und das in 170 bzw. 180 Minuten.

Auf die Traktoren, fertig, los!

Am Sonntag, den 3. August fiel in St. Salvator (SV) der erste Startschuss zur diesjährigen Drei-Furchen-Tournee auf der Fläche der Familie Matschnigg. Ein herzlicher Dank ergeht an die Landjugend St. Salvator, die die Vorbereitungen für diese Station übernommen hat und an die Familie Matschnigg für die Bereitstellung der Fläche. Eine Woche später am Samstag, den 9. August fand die zweite Station in Wolfsberg statt. Die Ortsgruppe St. Georgen/Lav. sorgte für köstliche Verpflegung und Unterhaltung der Teilnehmer, Juroren, Fans und Gäste. Ein herzlicher Dank geht an das Stift St. Paul für die Bereitstellung der Äcker. Am Sonntag, den 10. August waren Kärntens Furchen-

meister zu Gast im Bezirk Völkermarkt. Ausgestattet mit göttlichem Segen wurden zum letzten Mal die Pflüge in den Acker gehoben. Bei strahlendem Sonnenschein sorgte die Landjugend Sittersdorf für ein tolles Rahmenprogramm auf den Flächen von Fam. Klanschek.



Landessiegerehrung

Am Sonntag bei der dritten Station folgte auch die Landes-siegerehrung. Hier wird der Sieger aller Stationen ermittelt. Die Pflüger qualifizieren sich damit zum Bundesentscheid Pflügen 2026 in Niederösterreich.

Zur Landessiegerehrung konnten wir folgende Ehrengäste begrüßen: KR Markus Polaschek und Geschäftsführer des Kärntner Raiffeisen Marketing HBV Christopher Weiss.

Dankeschön

Ein großes Dankeschön geht an die Landjugend St. Salvator, die Landjugend St. Georgen/Lav. und die Landjugend Sittersdorf für die tolle Organisation und Gestaltung der jeweiligen Station. Besonderer Dank gilt den Grundbesitzern, der Fam. Matschnigg, dem Stift St. Paul und der Fam. Klanschek für die Bereitstellung der Wettbewerbsflächen. Außerdem möchten wir uns herzlich bei den Juroren Johann Neuwersch, Arnulf Warmuth sen., Hannes Haßler, Johann Haßler, Andreas Leitner, Gottfried Höfferer, Gerald Gruber, Hannes Stadtschreiber und Fabian Hudelist bedanken, die in ihrer Freizeit unsere Pflüger und ihre Felder bewerten, sowie bei Oberrichter Andreas Duller und bei Komiteemitglied Markus Schoffnegger, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Ergebnisse



Drehpflug arriviert:

1. Daniel Stadtschreiber
2. Ulrich Pichler
3. Urak Martin
4. Wolfgang Lanziner

Drehpflug Newcomer:

1. Manuel Pobaschnig

Drehpflug seriennah:

1. Gabriel Pobaschnig
2. Lukas Napetschnig
3. Mathias Napetschnig

Beetpflug arriviert:

1. Thomas Reinwald
2. Martin Mostegel
3. Jakob Pleschiutschnig

Beetpflug Newcomer:

1. Christian Kranewitter

Bundesentscheid Forst

Vom 1. bis 3. August fand der Bundesentscheid Forst in Rotholz/ Tirol statt. Unsere sechs Kärntner Teilnehmer:innen stellten sich dabei einem Wettbewerb, der höchste Konzentration, Geschick und Fachwissen verlangt.

von **Vanessa Pucher**

Am Freitagvormittag machten wir uns auf den Weg nach Tirol zur LLA Rotholz, wo auch am Abend die Eröffnung stattfand. Diese startete mit dem traditionellen Tiroler Fahenschwingen, gefolgt von der Startnummernauslosung.

Anspruchsvoller Bewerb

Beim Bundesentscheid Forst kommt es bei den Teilnehmern sowohl auf praktisches, als auch auf theoretisches Können an. Zum Auftakt müssen sich die Teilnehmer:innen einen Theorietest stellen, welcher ein breites Spektrum an Wissen in und um die Forstwirtschaft fordert. Der praktische Teil umfasst insgesamt sieben Disziplinen: von „Durchführung von Fallkerb- und Fällschnitt“ über „Präzisionsschnitt“, „Kombinationsschnitt“, „Kettenwechsel“, „Durchhacken“ bis zum „Geschicklichkeitsschneiden“ und der Finalbewerb „Entasten“.

Am Samstagmorgen um 8:00 Uhr fiel der Startschuss. Obwohl das Wetter nicht das Beste war, gaben unsere Kärntner:innen alles - und das spiegelte sich auch bei der Siegerehrung am Abend wieder.



Kärnten räumt ab

Top Leistungen zeigten die Kärntner Forst-Athleten: Bei den Burschen ging der 1. Platz in der Einzelgesamtwertung an Johannes Ertl und der 2. Platz an Hermann Penker. Bei den Mädchen konnte sich die Kärntnerinnen auch durchsetzen und so ergatterte Katharina Oschoung den 2. Platz und Stephanie Zarfl den 3. Platz in der Einzelgesamtwertung. Für den Mannschaftssieg werden die Gesamtpunkte der besten drei Teilnehmer und bei den Mädels

der besten zwei Teilnehmerinnen herangezogen. Das Mädchen- und das Burschenteam aus Kärnten überzeugten erneut im Umgang mit der Motorsäge und sicherten sich hier die Goldmedaille. Insgesamt 24 Medaillen holten sich unsere Schneider:innen (Johannes Ertl, Daniel Ertl, Hermann Penker, Martin Süßenbacher, Katharina Oschoung und Stephanie Zarfl) in den 8 Kategorien. Dabei 5-mal Gold, 11-mal Silber und 8-mal Bronze.



Die Erfolge der Kärntner Teilnehmer im Detail



Einzelgesamtwertung Burschen:

1. Johannes Ertl
2. Hermann Penker
7. Daniel Ertl
24. Martin Süßenbacher

Einzelgesamtwertung Mädchen:

2. Katharina Oschoung
3. Stephanie Zarfl

Katharina Oschoung:

2. Fallkerb und Fällschnitt
2. Kombinationsschnitt
2. Entasten
2. Kettenwechsel
1. Theoriewettbewerb

Stephanie Zarfl:

3. Fallkerb u. Fällschnitt
3. Kombinationsschnitt
1. Präzisionsschnitt
2. Durchhacken

Johannes Ertl:

3. Kombinationsschnitt
3. Theoriewettbewerb
1. Kettenwechsel
2. Geschicklichkeitsschnitten
1. Durchhacken

Hermann Penker:

3. Fallkerb und Fällschnitt
2. Theoriewettbewerb
3. Entasten
3. Kettenwechsel
2. Durchhacken

Daniel Ertl:

2. Kettenwechsel



Zivildienst in der Landwirtschaft:

lehrreich, sinnvoll
und wertvoll

von **Wilfried Pesentheiner**



Zivildienst in der Landwirtschaft
ist lehrreich, sinnvoll und
abwechslungsreich

GESUCHT: Held am Feld

Der Zivildienst in der Landwirtschaft stellt eine sehr gute Alternative zum Wehrdienst dar.

Kärntens LK-Präsident Siegfried Huber:

„Der Zivildienst in der Landwirtschaft hilft in Not geratenen Betrieben und ist eine sinnvolle Tätigkeit, von der auch die Zivildienstler in ihrer persönlichen Entwicklung profitieren.“

Das bringst du mit

Wer seinen Zivildienst in der Landwirtschaft leisten möchte, sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Führerschein F
- Landwirtschaftliche Ausbildung
- Familiärer land- und forstwirtschaftlicher Hintergrund

So bewirbst du dich

Für die Bewerbung sind folgende Schritte nötig:

- Zuerst ist eine Zivildienstklärung beim Militärkommando Kärnten einzureichen – bereits bei der Musterung oder spätestens bis zur Einberufung.

- Danach erfolgt die Zuteilung einer Zivildienstzahl durch die Zivildienstserviceagentur, damit ist der Status als Zivildienstler fixiert.
- Ab diesem Zeitpunkt kann mit den Institutionen Kontakt aufgenommen und der Zivildiensteinsatz als sogenannter Wunschkandidat vereinbart werden. Zu beachten ist, dass die Kontaktaufnahme mit der LK vor dem Erhalt eines Einberufungsbefehles erfolgen muss.
- Nach der Zusendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt ein persönliches Vorstellungsgespräch und bei positivem Verlauf die Anforderung des Bewerbers als Wunschkandidat.

Die **Einrückungstermine sind jeweils am 1. März und 1. September.**

Die Zivildienstler werden mit der benötigten Arbeitskleidung ausgestattet und in den ersten Einsatzwochen in der FAST Ossiach und der LFS Stiegerhof eingeschult. Nach zwei Wochen geht es dann auf die Betriebe. Die wöchentliche Arbeitszeit für landwirtschaftliche Zivildienstler beträgt 45 Stunden. Dafür bietet die LK Kärnten folgende Leistungen:

Leistungen der LK an die Zivildienstler

- Monatliche Grundvergütung
- Monatliches Verpflegungsgeld für die dienstfreien Tage
- Monatlicher Unfall- und Krankenversicherungsbeitrag an die Österreichische Gesundheitskasse
- Monatlicher Fahrtkostenzuschuss der LK Kärnten für jeden Zivildienstler in Höhe der Buskosten für vier einfache Fahrten zwischen Wohnort und den Einsatzbetrieben

Hier gibt's Infos

Euer Ansprechpartner bei der LK Kärnten für Anfragen, Informationen und Bewerbungen ist **Zivildienst-Einsatzleiter Ing. Wilfried Mödritscher**

wilfried.moedritscher@lk-kaernten.at

**Tel. 0463/58 50-3510
bzw. 0676/83 555 220**



**GRATIS
JUGENDKONTO
ERÖFFNEN
& JBL GO 4
SPEAKER HOLEN!**



DAS KONTO FÜR DIE BESTE ZEIT UNSERES LEBENS.

DAS RAIFFEISEN JUGENDKONTO.
DER EINFACHE START IN EINE
ERTRAGREICHE ZUKUNFT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



raiffeisenclub.at/ktn



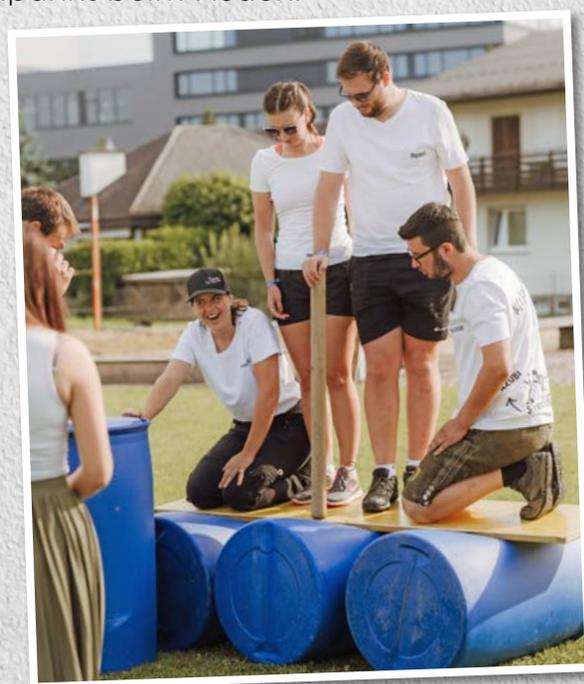
Bundesentscheid 4er-Cup und Reden

Vom 10. bis 13. Juli fuhren von Kärnten zwei 4er-Cup-Teams und zehn Redner:innen nach Hohenems/Vorarlberg zum Bundesentscheid. Gefordert waren dabei nicht nur Fachwissen und Geschicklichkeit beim 4er-Cup – auch rhetorisches Talent stand im Mittelpunkt beim Reden.

von **Vanessa Pucher**

Nach einer langen, aber lustigen Anreise fand am Donnerstag der Eröffnungsabend mit einem Jugendgottesdienst statt. Am Freitag begannen dann schon die ersten Wettbewerbe. Unsere zwei Teams der Landjugend St. Margareten i. R. (Hemma Gunzer, Markus Ogris, Michael Ogris, Elisabeth Wischounig) und der Landjugend Moosburg (Caroline Freithofnig, Christian Koschu, Hannes Petautschnig, Annalena Schurian) zeigten ihr Wissen am Vormittag bei den Wissensstationen und am Nachmittag bei den Kreativstationen. Zeitgleich stellten unsere Redner:innen in den Kategorien „vorbereitete Rede Ü18“, „Neues Sprachrohr“ und in der ersten Runde von der „Spontanrede“ ihr Redekönnen unter Beweis.

Am zweiten Tag ging es für unsere 4er-Cup-Teams am Vormittag zum Actionparcourbereich. Für unsere Spontanredner:innen ging es in die zweite Runde, und danach fand die „vorbereitete Rede U18“ statt. Unsere Andrea Oberdünhofen (LJ Millstätterberg) schaffte es bei der Spon-



tanrede in die Duellphase und da auch nochmal ins Finale. Auch beide unserer 4er-Cup-Teams standen im 4er-Cup-Finale auf der Bühne und zeigten nochmals ihr Können gegenüber zwei weiteren Teams.

Dann ging es direkt über zur Siegerehrung. Mit einigen ange-reisten Fans aus Kärnten konnten wir unsere Teilnehmer:innen gebührend für ihre Leistungen feiern. Besonders gratulieren möchten wir dabei der LJ St. Margareten zum 2. Platz beim Bundesentscheid 4er-Cup und Johannes Kraßnitzer (LJ Straß-burg) zum 2. Platz mit seiner Rede „Nature vs. Nurture – Wer formt die Menschen?“ in der Kategorie „vorbereitete Rede U18“. Ein großes Dankeschön gilt auch an unsere Kärntner Juroren beim Reden (Sarah Felsberger und Lisa Nusser) und Stationsbetreuer beim 4er-Cup (Patrick Raab und Alina Roseano).



Platzierungen



Vorbereitete Rede U18:

2. Johannes Kraßnitzer
9. Julia Zöhrer

Vorbereitete Rede Ü18:

5. Jana Leitgeb
10. Lisa Aichelburg

Neues Sprachrohr:

5. Viktoria Mayer und Hannah Paulitsch
7. Verena Mostegel und Sara Zöhrer

Spontanrede:

4. Andrea Oberdünhofen
13. Thomas Winkler

Kärntens Mäherelite in Schiefing im Lav.



Am Samstag, den 28. Juni 2025, kämpften 55 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Kärnten in Schiefing im Lav. um den Landessieg – mit dabei waren junge Mäherinnen und Mäher aus Spittal, Wolfsberg, Klagenfurt, Villach und St. Veit.

von **Andreas Steindorfer**

Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich die Teilnehmer:innen am Samstagmorgen, in Schiefing zum Landesentscheid Handmähen anmelden. Nach der Anmeldung ging es gleich weiter mit der Jurybesprechung und mit der Auslosung der Startnummern. Pünktlich um 10:30 startete der Wettbewerb mit den Klassen Mädchen unter 19, über 19 und Standard. Anschließend wurde die Klasse Burschen Standard zur Sense gebeten. Dann die Burschen unter 19 und zum Schluss die Burschen über 19. Mit dem Kommando „Auf die Plätze, fertig los!“ starteten die Mäher mit ihrer Parzelle.

Schnitt für Schnitt zum Erfolg

Beginnend mit den Mädchen (unter/über 19 & Standard) zeigten uns die Teilnehmerinnen auf den 5 x 5 Meter großen Wettbewerbsparzellen eindrucksvoll, dass Präzision, Technik und Ausdauer keineswegs nur Männersache sind. Bewertet wurden neben der Zeit auch die Sauberkeit des Mähbilds – eine Jury aus mehreren Schiedsrichtern vergab Noten von 0 (sehr sauber) bis 4 (sehr unsauber). Anschließend zeigten die Burschen ihr Können: In den Kategorien unter 19, über 19 und in der Standardklasse wurde in teils bis zu 7,5 x 10 Meter großen Parzellen mächtig Gas gegeben. Die jeweiligen Sieger konnten sich nicht nur über Medaillen freuen, sondern auch über die Qualifikation zum Bundesentscheid Sensemähen.

Die Siegerehrung

Bei der Siegerehrung konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden: Kammerrätin und Feldbesitzerin Elisabeth Kienzl, Abgeordneter zum Nationalrat Ing. Johann Weber und Bürgermeister Dieter Dohr. Ein großer Dank geht an unsere Juroren ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre: Burgstaller Karl-Heinz, Jesenitschnig Walter, Pachler Michael, Pichler Franz, Scharf Johann, Straßonig Josef, Trattinig Andreas und an den Oberjuror Schratte Philipp. Auch der

Ortsgruppe gebührt ein großer Dank für die Durchführung der Veranstaltung. Ein herzlicher Dank geht an unsere Sponsoren, die exklusive Preise zur Verfügung gestellt haben: Raiffeisen Club Kärnten, Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH und Maschinenring Kärnten.



Platzierungen



Mädchen Standard

1. Andrea Oberdünhofen
2. Pia Pliemitscher
3. Marlen Opriessnig

Burschen Standard

1. Andreas Pirker
2. Thomas Höffernig
3. Stefan Lerchster

Mädchen unter 19

1. Sara Zöhrer
2. Sarah Struger
3. Sarah Trippolt

Burschen unter 19

1. Raphael Krall
2. Alexander Sagmeister
3. Andreas Reibnegger

Mädchen über 19

1. Magdalena Weilguni
2. Leona De Monte
3. Anna-Maria Pichler

Burschen über 19

1. Stefan Schratte
2. Philipp Mitschey
3. Markus Weilguni



Landesentscheid Volleyball

12 Teams trafen sich am Samstag, dem 5. Juli, in Wernberg, um beim Landesentscheid Volleyball ihr Können zu beweisen.

von **Andreas Steindorfer**

Zuerst starteten die Teams in der Gruppenphase. Hier ging es sowohl in Gruppe A als auch in Gruppe B heiß her. Die Teams konnten sich in jeweils zwei Sätzen gegen jedes andere Team behaupten. Ein Satz wurde bis 15 Punkte gespielt. Die Gruppenphase dauerte von 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr. Die Gruppenersten aus der Vorrunde spielten anschließend in der Semifinal- und Finalrunde um den heißbegehrten Sieg und die Podiumsplätze. Im Semifinale konnte sich das Team der Landjugend Steuerberg gegen das Team der Landjugend Fellach durchsetzen und sich somit den dritten Platz sichern. Im Finale traf die Landjugend Kamp auf das Team der LJ Preitenegg. Es war ein spannendes Match. Schlussendlich musste sich das Team der LJ Preitenegg geschlagen geben, und das Team der Landjugend Kamp holte sich den Sieg beim Landesentscheid Volleyball.

Platzierungen



1. Kamp
2. Preitenegg
3. Steuerberg
4. Fellach
5. St. Salvator
6. St. Stefan / Haimburg
7. St. Georgen am Längsee
8. BV Wolfsberg
9. Ebenthal
10. Treffen
11. Team LV
12. St. Margareten im Ros.



Die Siegerehrung

Landesleiterin-Stellvertreterin Vanessa Pucher eröffnete gemeinsam mit Lino Allmayer, Kassier-Stellvertreter des Bezirksvorstandes Villach, die Siegerehrung. Als Ehrengäste konnten der 2. Vizepräsident der LK Kärnten, KR Roman Linder, BA MA, sowie LAbg. Markus di Bernardo, Gemeindevorständin der Gemeinde Wernberg Bgm.in Doris Liposchek und Raiffeisenclubfrau Lynnette Kaus-Hübl, MA, begrüßt werden. Ein herzlicher Dank gilt unseren Sponsoren für die Bereitstellung der exklusiven Preise: Raiffeisen Club Kärnten, Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH und Maschinenring Kärnten.



FINANZINTERVIEW

Wie viel Geld gebe ich eigentlich aus – und warum ist Sparen überhaupt sinnvoll? Wer jung ist, denkt nicht gleich an Zinsen oder Budgetplanung. Dabei lohnt es sich, früh den Überblick über die eigenen Finanzen zu bekommen. Hier kommen klare Antworten und praktische Tipps für deinen Geld-Alltag.

von **Lynnette Kaus-Hübl**



Lynnette Kaus-Hübl (Obfrau Raiffeisen Club Kärnten) hat ein paar Tipps zum Thema Finanzen für Jugendliche zusammengefasst

Warum ist es wichtig, schon als Jugendlicher mit dem Sparen zu beginnen?

Wer früh lernt, Geld zur Seite zu legen, ist später klar im Vorteil. Auch wenn es erstmal nur 10 oder 20 Euro im Monat sind – mit der Zeit wird daraus mehr. Du bekommst ein gutes Gefühl dafür, was Geld wert ist und kannst dir bewusst Wünsche erfüllen, statt alles sofort auszugeben. Und mal ehrlich: Wer will nicht den Führerschein oder ein Festival-Ticket selbst bezahlen können?

TIPP: Mach dir ein „Sparziel“ – z. B. 200 EUR bis Jahresende. Das motiviert viel mehr, als einfach nur Geld zur Seite zu legen.

Wie kann ich mir am besten ein monatliches Budget erstellen?

Ganz einfach: Schreib auf, wie viel du im Monat bekommst und wie viel du ausgibst. Egal ob mit einer App oder einem Blatt Papier. Dann kannst du dein Geld in drei Teile aufteilen: Ein Teil fürs Ausgeben, ein Teil fürs Sparen, ein Teil für größere Ziele. So weißt du immer, wo dein Geld bleibt und wo du vielleicht zu viel ausgibst.

TIPP: Probiere die 50-30-20-Regel: 50 % für Notwendiges, 30 % für Spaß, 20 % zum Sparen.

Fazit:

Du musst kein:e Finanzexpert:in sein, um klug mit Geld umzugehen. Es reicht, ein paar Grundregeln zu kennen und nicht alles gleich auszugeben. Deine Raiffeisenbank in deiner Nähe hilft dir gern mit einem kostenlosen Beratungsgespräch.

Wir sind da, um dich beim Thema Finanzen zu unterstützen.

Was bedeutet der Begriff „Zinsen“, und wie funktionieren sie beim Sparen?

Zinsen sind das Extra, das du von der Bank bekommst, wenn du Geld sparst. Wenn du Geld auf einem Sparkonto hast, bekommst du dafür jedes Jahr ein bisschen was obendrauf – je nach Zinssatz.

TIPP: Je länger du dein Geld auf dem Sparkonto lässt, desto stärker wirkt der sogenannte „Zinseszins“-Effekt. Das bedeutet, du bekommst Zinsen und im nächsten Jahr bekommst du auch auf diese Zinsen wieder Zinsen.

Welche Fehler sollte man als junger Mensch beim Thema Geld vermeiden?

Der größte Fehler? Mehr Geld ausgeben als man hat. Schnell sind kleine Schulden gemacht, zum Beispiel durch Ratenzahlung oder Online-Shopping. Auch „Jetzt kaufen, später zahlen“-Angebote wirken harmlos, können aber zur Schuldenfalle werden. Wer seine Finanzen im Blick behält, lebt entspannter und muss sich später nicht ärgern.

TIPP: Wenn du dir bei einem Kauf unsicher bist: Schlaf eine Nacht drüber. Oft merkt man am nächsten Tag, dass man's gar nicht braucht.

Du suchst eine sinnvolle Tätigkeit? Haben wir.



Eine längere Krankheit oder ein Unfall verändert schlagartig die persönliche aber auch die wirtschaftliche Situation in der Landwirtschaft. Unaufschiebbare Arbeiten müssen sofort erledigt werden. Um unsere Landwirtinnen und Landwirte in solchen Situationen zu unterstützen, sind wir immer auf der Suche nach verlässlichen, kompetenten und fleißigen Helfern für die

SOZIALE BETRIEBSHILFE!

Die Betriebshilfe bietet eine **attraktive Zuerwerbsmöglichkeit** für Landwirte und agrarische Fachkräfte bzw. Fachschüler ab 16 Jahren.



Maschinenring

Der Maschinenring
in deiner Nähe -
die Kontaktdaten:



UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

**Für alles, was die
Landwirtschaft bewegt.**



Dein verlässlicher Partner in der Kärntner Landwirtschaft.

Innovative Dienstleistungen, kompetente Fachberatung und Top-Produktqualität.



unser-lagerhaus.at



Kärntens Pflügerelite räumt ab

von **Andrea Walkam und Andreas Steindorfer**

Organisation

Die Landjugend Krappfeld trug gemeinsam mit der Landjugend Kärnten und der Landjugend Österreich den Bundesentscheid Pflügen in Kappel am Krappfeld aus. Bereits im Frühjahr 2024 starteten die Vorbereitungen für den Bundesentscheid mit der Feldersuche.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Feldbesitzer Hans Tilly, Gerhard Sacherer, Ingeborg Diete, Diethard Gruber, Franz Schebath, Friedemann Zwatz, Hartmut Flatnitzer und Bertram Terkl für die Bereitstellung der Flächen.

Mit 150 Helferinnen und Helfern bereitete die Landjugend Krappfeld den Besuchern am Wochenende vom 22.-24. August 2025 einen unvergessliches Landjugenderlebnis. Ein ganz besonderer Dank ergeht hier an die Landjugend Krappfeld unter der Leitung von Larissa Pobaschnig und Lukas Moser für die Organisation dieses riesigen Events vor Ort.

Für einen reibungslosen Ablauf beim Bewerb sorgte die Landjugend Österreich.

Der Bewerb

31 Teilnehmer und eine Teilnehmerin gaben heuer beim traditionsreichsten Wettbewerb der Landjugend ihr Bestes. Bereits am Montag kamen die ersten Traktoren in Kärnten an.

Von Dienstag bis Freitag trainierten Pflüger aus der Steiermark, Oberösterreich,

Niederösterreich, Burgenland und Kärnten auf 40 ha Stoppelfeld, um sich mit den Bodenverhältnissen vor Ort vertraut zu machen.

Am Samstag fand der Wettbewerb statt, der mit der Pflügerparade von der Stadthalle Althofen zum Festgelände begann. Nach der Feldmesse mit Pflügersegnung fiel pünktlich um 11:00 Uhr der erste Startschuss für die Drehpflüger. Um 11:30 Uhr war dann auch für die Beetpflüger volle Konzentration gefordert. Es galt möglichst gerade und gleichmäßige Furchen zu ziehen sowie die richtige Arbeitstiefe einzuhalten. Zuschauer und Fans aus ganz Österreich fieberten mit. LHStv. Martin Gruber, als langjähriger

Landjugendfunktionär und selbst Pflüger, moderierte durch den Wettbewerb, an dieser Stelle einen herzlichen Dank dafür. Um 19:00 Uhr fand die Verabschiedung der WM-Teilnehmer im Festzelt statt, die heuer in Prag stattfindet. Um 20:00 Uhr war die Stimmung am Höhepunkt und die Siegerehrung wurde gespannt erwartet. Die Bundesleitung Valentina Gutkas und Markus Buchebner eröffneten feierlich die Siegerehrung. Nach den Grußworten übernahm die Bundesleitung Stellvertretung Andrea Burtscher und Georg Walzl die Verkündung der Plätze. Kärntens Pflügerteam konnte bei diesem Heimbundesentscheid grandiose Leistungen erzielen.



Bei der Siegerehrung und beim Bewerb konnten zahlreiche Ehren-gäste begrüßt werden:

Unter ihnen Abgeordneter zum Nationalrat Ing. Weber Johann, Landeshauptmann Stv. Martin Gruber, Abgeordnete zum Kärntner Landtag KRin Stefanie Ofner, Abgeordneter zum Kärntner Landtag Markus Di Bernardo, Bgmin Mag.a Dr.in Andrea Feichtinger-Sacherer, 1. Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer Kärnten und Landesbäuerin KRin Astrid Brunner, 2. Vizepräsident der Landwirt-

schaftskammer Kärnten KR Roman Linder, BA MA, ÖR KR Franz Matschek, Kammeramtsdirektor Dipl.-Ing. Mag. Bernhard Rebernik, Dipl. Päd. Ing. Karl-Heinz Huber, Leitung Bildungshaus Schloss Krastowitz und der Direktor der LFS Althofen Ing. Sebastian Auernig. Auch konnten einige Sponsoren begrüßt werden: Mag. Georg Messner, Vorstandsdirektor Raiffeisenbank Kärnten, Lynnette Kaus-Hübl, MA, Obfrau Raiffeisen Club Kärnten und Harald Gardner, 1. Landesobmann Stv. Maschinenring Kärnten, Berater der Österreichischen

Hagelversicherung Philipp Schratler. Ein großer Dank gebührt dem Kärntner Obergericht Andreas Duller und Markus Schoffnegger, die in der Organisation dieses Bundesentscheides eine maßgebliche Rolle spielten.

Außerdem bedanken wir uns bei den Juroren, Markus Schoffnegger, Andreas Leitner, Johann Neuwersch, Arnulf Warmuth sen. und Hannes Haßler sowie den Betreuern, Feldordnern und Tiefenmessern, die unsere Pflüger durchs Wochenende begleiteten.



Ergebnisse Drehpflug



Drehpflug Spezial:

- 3. Daniel Stadtschreiber (LJ Magdalensberg)
- 7. Ulrich Pichler (LJ Krappfeld)
- 9. Gabriel Pobaschnig (LJ Wieting)
- 10. Wolfgang Lanziner (LJ Meiselding)

Mannschaftswertung Drehpflug Spezial:

- 2. Kärnten (Daniel Stadtschreiber und Ulrich Pichler)

Drehpflug Standard:

- 1. / Bundessieg Martin Urak (LJ Sittersdorf)

Ergebnisse Beetpflug

Beetpflug:

- 2. Martin Mostegel (LJ Meiselding)
- 3. Thomas Reinwald (LJ Granitztal)
- 9. Christian Kranewitter (LJ Eitweg)

Mannschaftswertung Beetpflug:

- 2. Kärnten (Martin Mostegel und Thomas Reinwald)

Fotocredits: Sophie Nagl-Balber



Bundesentscheid Agrar- & Genussolympiade



Von 15. bis 17. August verbrachten sechs Zweier-Teams der Landjugend Kärnten in Niederösterreich, um sich dort bei der Agrar- und Genussolympiade mit den Besten Österreichs zu messen. Bei diesem Bundesentscheid handelt es sich um zwei getrennte Wettbewerbe, wo agrarisches Wissen bzw. Wissen zu Ernährung, Lebensmittel und Konsumverhalten in Form eines Stationen-Betriebes abgefragt wird.

von **Vanessa Pucher**

Nach einer langen Busfahrt und der Anmeldung in der HBLFA Francisco Josephinum Wieselburg startete direkt der Wettbewerb mit einer Exkursion. Die Teilnehmer der Genussolympiade statteten dem Haubiversum einen Besuch ab. Die Agrarier besuchten den Biohof Leichtfried. Im Anschluss absolvierten die Teilnehmer auch gleich die erste Station, einen Theoretetest über die Exkursion. Dabei wurde das erworbene Wissen rund um die Betriebe und Produkte abgefragt. Am Abend erfolgte die offizielle Eröffnung mit der Startnummernauslosung. Am Samstagvormittag wurden die theoretischen Stationen ausgetragen. Bei der Agrarolympiade standen Themen wie Schweinehaltung, Geflügelwirtschaft, Tierkrankheiten, Pflanzenschutz, Bodenleben, Forst- / Holzwirtschaft & Wertschöpfungskette sowie Energiewirtschaft & CO2 Speicherung am Programm. Bei der Genussolympiade waren die Teilnehmer:innen mit Aufgaben und Verkostungen zu den Themen Gastronomie (Service & Getränke), Mostkultur & Obstverarbeitung, Medizinische Heilpflanzen und Kräuter, Edelbrände und Liköre, Grillen und Räuchern von Fleisch, Naturkosmetik und Käse gefordert. Am Nachmittag folgten die Glück- und Geschicklichkeitsstationen. Am Abend ging es weiter mit dem Finale und der Siegerehrung. Die besten vier Teams aus dem Stationenbetrieb der jeweiligen Kategorie traten noch einmal gegeneinander an und kämpften um die Stockerlplätze. Ins Finale der Genussolympiade schafften es Caroline Freithofnig & Hannes Petautschnig (KL).

Bei der Siegerehrung konnten sich Kärntens Teams über folgende Platzierungen freuen



Genussolympiade:

- 3. Caroline Freithofnig & Hannes Petautschnig (KL)
- 16. Chiara Pirker & Selina Schatz (WO)
- 18. Anna-Lena Huber & Johanna Schintl (FE/ SV)

Agrarolympiade:

- 6. Markus Leitner & David Reibnegger (SV)
- 10. Martin Mikl & Christoph Rupp (KL)
- 17. Lukas Mikitsch & Simon Thamer (FE)

Wir sind sehr stolz auf die Leistungen der Mannschaften beim Bundesentscheid Agrar- & Genussolympiade und gratulieren zu den Erfolgen! Ein Dank gilt auch den Juroren und Stationsbetreuern, die den Bundesentscheid begleiteten.

Fotocredits: Sophie Nagl-Balber



IC PUBQUIZ IM MCMULLENS KLAGENFURT

Das IC Pubquiz bot eine Plattform für Austausch, Teamgeist und neue Kontakte.

von **Daniela Hinteregger**

Am 19. August fand das IC Pubquiz im Irish Pub McMullens in Klagenfurt statt. Insgesamt nahmen 21 Quizbegeisterte teil und stellten in fünf abwechslungsreichen Runden ihr Wissen unter Beweis. Die Kombination aus anspruchsvollen Fragen, entspannter Stimmung und geselligem Beisammensein machte den Abend zu einem gelungenen Sommer-Event. Die Runden boten eine abwechslungsreiche Mischung an Aufgaben,

wonach für jede:n etwas dabei war. Zum Auftakt stand ein Bilderrätsel am Programm, bei dem genaues Hinsehen gefragt war. Danach warteten die Fragerunden inklusive Kreuzworträtsel, bevor die Teilnehmenden als vierte Runde bei Anagrammen noch einmal ins Grübeln kamen. Den Abschluss machte die Runde „Musik rund um die Welt“, bei der die Teams ihr musikalisches Allgemeinwissen zeigen konnten. Neben

den Fragen machte vor allem die gute Stimmung den Abend aus. In geselliger Runde wurde an den Tischen überlegt, diskutiert und gelacht. Viele nutzten die Gelegenheit, neues Wissen aufzuschnappen und gleichzeitig gemeinsam einen kurzweiligen Abend zu verbringen. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausgabe des IC Pubquiz mit viel Rätselspaß, kreativen Runden und jede Menge gute Stimmung.



ESSBARE PILZE IM WALD: WORAUF SAMMLER ACHTEN SOLLTEN

von **Larissa Pobaschnig**

Pilze sammeln im Wald ist für viele Menschen ein beliebtes Hobby – doch nur wer die richtigen Pilze kennt, kann die Natur sicher und gesund genießen. Denn nicht alle Pilze sind essbar, einige können sogar gefährlich sein.

Essbare Pilze erkennen

Zu den beliebtesten Speisepilzen zählen der Steinpilz, der Pfifferling und der Maronenröhrling. Diese Pilze sind meist an ihrem festen Fleisch und ihrem angenehmen Geruch zu erkennen. Wichtig ist, sich vor dem Sammeln genau über die Merkmale zu informieren oder einen erfahrenen Pilzkenner mitzunehmen.

Gefährliche Doppelgänger

Viele essbare Pilze haben giftige Doppelgänger, die leicht verwechselt werden können. Ein Beispiel ist der gefährliche

Einer der beliebtesten Pilze in unserer Region – der Parasol.



Knollenblätterpilz, der dem Champignon ähnelt. Deshalb sollte man bei Unsicherheit lieber auf das Mitnehmen verzichten.

Regeln für sicheres Sammeln

Beim Sammeln gilt: Nur Pilze pflücken, die man eindeutig bestimmen kann. Den Boden sorgfältig behandeln und nur einzelne Pilze mit einem Messer abschneiden. So bleibt der Pilzbestand gesund.

Grundsätzlich gilt immer, wer die richtigen Pilze im Wald finden will, braucht Wissen, Vorsicht und Respekt vor der Natur. Mit diesen Grundlagen steht einer sicheren und leckeren Pilz-Saison nichts im Weg.

Bild Quelle: Focus online



EM SENSENMÄHEN

von **Lisa Aichelburg**

Von 6. bis 10. August ging in Thundorf/Airing die Europameisterschaft im Sensenmähen über die Bühne. Insgesamt stellten sich 130 Teilnehmer:innen aus acht Ländern der Herausforderung.

Auch Kärnten war mit einer starken Vertreterin am Start: Andrea Oberdünhofen trat in der Kategorie Juniorinnen an und sicherte sich den hervorragenden 4. Platz. Die Landjugend Kärnten gratuliert herzlich!

ÖAMTC

LERNE
WO &
WANN
DU WILLST

Original-
Prüfungsfragen

GANZ EASY

Lerne für den Führerschein:
Wann und wo immer du willst!

Die Führerschein-Theorieprüfung in Österreich wird am Computer in der Fahrschule abgelegt. Die Prüfungsfragen sind im Multiple-Choice-Verfahren (mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten) zu beantworten. Die Prüfung kann in den Sprachen Deutsch, Englisch, Kroatisch und Slowenisch sowie in der Gebärdensprache abgelegt werden.

Gratis
Lernmaterial

Mit der **kostenlosen ÖAMTC Führerschein Test-App** kannst du einfach für die Führerschein-
klassen A, B und C/C1 **lernen und auch dein Prüfungswissen testen!**

Die App enthält alle aktuellen und offiziellen Prüfungsfragen des Bundesministeriums in den vier Sprachen. Plus viele praktische Features wie z.B. Trainingsmodus und L17-Fahrtenbuch.



Hier geht's zum gratis
App-Download!

L17 Fahrtenbuch!

Führerschein Test
App

ÖAMTC Mitglied werden!
oeamtc.at/young

Gratis-Mitgliedschaft
für alle von 15-19 Jahre

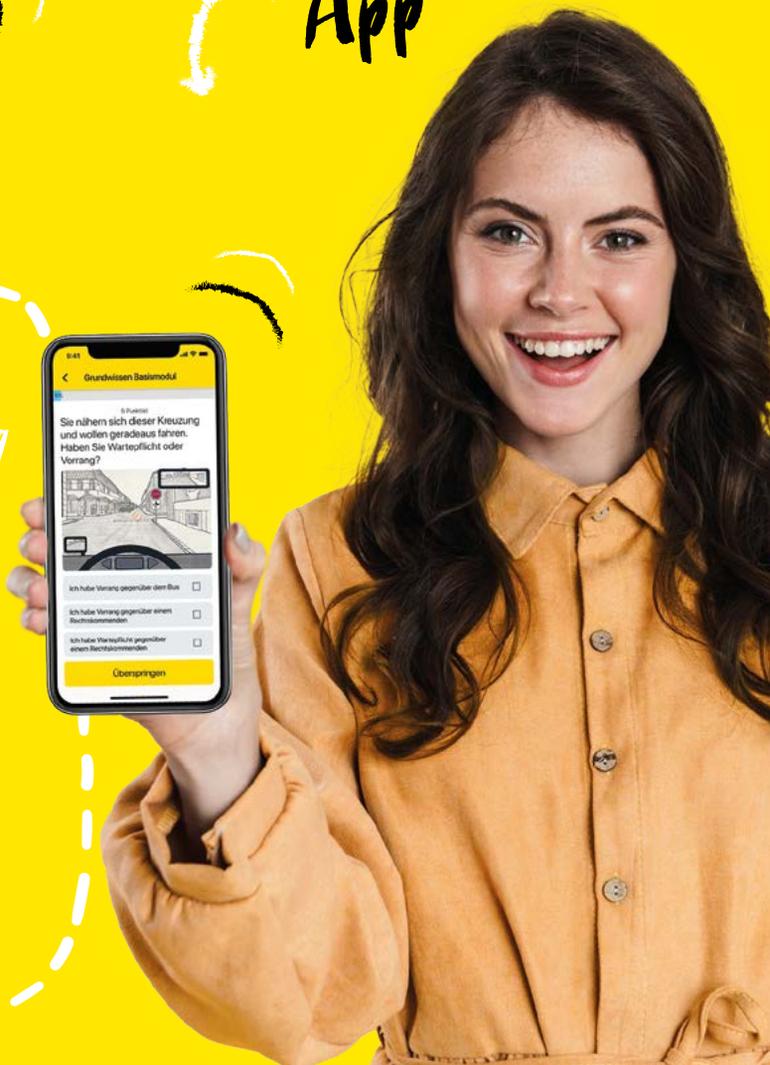


- Inklusive Gratis-Privathaftpflicht- und Unfallversicherung
- endet automatisch!

Schnupper-Mitgliedschaft



- für Fahrschüler*innen, Führerschein-Neulinge, Grundwehr- und Zivildienstler
- ein Jahr gratis und endet automatisch!



BE Agrar- & Genussolympiade

15. bis 17. August 2025 | Josephinum Wieselburg (NÖ)



20
Genuss-
Teams

19
Agrar-
Teams

Exkursionen
zu Betrieben in
der Region:
Biohof Leichtfried und
Haubiversum

Ergebnisse:



Genussolympiade: 1. Platz: Matthias Auer & Markus Brunner (OÖ), 2. Platz: David Ender & Konrad Metzler (VBG), 3. Platz: Caroline Freithofnig & Hannes Petautschnig (KTN)

Agrarolympiade: 1. Platz: Bernhard Parzmair & Markus Riedl-Strasser (OÖ), 2. Platz: Stefanie Muthsam & Jakob Scheidl (NÖ), 3. Platz: Georg Hinterplattner & Stefan Steiner (OÖ)



Das Siegerteam der
Agrarolympiade
**Bernhard Parzmair &
Markus Riedl-Strasser.**

Das Siegerteam der
Genussolympiade
**Matthias Auer &
Markus Brunner.**



AMA MARKETING

WHATS

APP KANAL



Scannen, anmelden und
nichts mehr verpassen!

**Liebes Landjugend-Mitglied,
weißt du, was hinter dem
AMA-Gütesiegel steckt? Es ist das
einzige staatlich anerkannte
Gütesiegel, das Herkunft und Qualität
von Lebensmitteln absichert.**

Möchtest du wissen, was rund ums
AMA-Gütesiegel passiert und wie die
AMA-Marketing unsere Bäuerinnen und Bauern
unterstützt? Scanne einfach den QR-Code und
erhalte alle Updates kostenlos über unseren
WhatsApp-Kanal direkt aufs Handy.

amainfo.at

BE 4er-Cup und Reden



15
4er-Cup-Teams
zu je vier
Personen

10. bis 13. Juli 2025 | Hohenems (VBG)

Ergebnisse 4er-Cup:

Bundessieger: Jakob Kehrer, Johanna Kehrer, Maria Kehrer, Michael Kehrer (OÖ)

Ergebnisse Reden:

Spontanrede: 1. Platz: Christian Prader (T)

Neues Sprachrohr: 1. Platz: Mirjam Brunner, Tobias Brunner, Hannah Rauch, Julia Pemwieser (OÖ)

Vorbereitete Rede < 18 Jahren:

1. Platz: Jana Leibold (NÖ)

Vorbereitete Rede > 18 Jahren:

1. Platz: Viktoria Pfuerscheller (T)



Das 4er-Cup Siegerteam sicherte sich das Ticket für die European Rally 2026 in der Schweiz!



Bundessiegerin
„Vorbereitete Rede < 18“: **Jana Leibold**



Siegerteam „Neues Sprachrohr“



Bundessiegerin
„Vorbereitete Rede > 18“: **Viktoria Pfuerscheller**

68
Redner:innen
waren mit
dabei.

Bundessieger
„Spontanrede“:
Christian Prader

Fotocredits: Sophie Nagl-Balber

BE Pflügen

3
Kategorien

31
Pflüger und
eine
Pflügerin



22. bis 24. August 2025 | Kappel am Krappfeld (KTN)

Ergebnisse:

Beetpflug:

1. Platz: Bernhard Keferböck (OÖ)

Drehpflug Spezial:

1. Platz: Sebastian Deixler-Wimmer (OÖ)

Drehpflug Standard:

1. Platz: Martin Urak (KTN)

Mannschaftswertung Beetpflug:

1. Platz: Bernhard Keferböck und Andreas Eder (OÖ)

Mannschaftswertung Drehpflug:

1. Platz: Sebastian Deixler-Wimmer und Thomas Reisinger (OÖ)

Bester Newcomer Beetpflug:

Niklas Gadermayr (OÖ)

Bester Newcomer Drehpflug:

Lukas Holl (NÖ)



Sieger der Kategorie
„Beetpflug“: **Bernhard Keferböck (OÖ)**

Sieger der Kategorie
„Drehpflug Standard“:
Martin Urak (KTN)



Sieger der Kategorie
„Drehpflug Spezial“:
Sebastian Deixler-Wimmer (OÖ)

Fotocredits: Sophie Nagl-Balber

BE Forst

1. bis 3. August 2025 | Rotholz in Strass im Zillertal (T)



In Zusammen-
arbeit mit der
Landarbeiterkammer
und dem Forstwelt-
kampfverein

39

Teilnehmer:innen
der Landjugend

31

Teilnehmer:innen
der LAK

Ergebnisse Damen:



Einzelwertung Landjugend:

1. Platz: Lisa Panzenböck (NÖ)

Mannschaftssieg Landjugend:

Kärnten mit Katharina Oschounig
und Stephanie Zarfl

Staatsmeisterschaft LAK:

Carina Modl (KTN)



Ergebnisse Herren:

Einzelwertung Landjugend:

1. Platz: Johannes Ertl (KTN)

Mannschaftssieg Landjugend:

Kärnten mit Johannes Ertl,
Hermann Penker und Daniel Ertl

Staatsmeisterschaft LAK:

Michael Ramsbacher (KTN)

Für den Mannschafts-
sieg werden die
Gesamtpunkte der
besten 3 Teilnehmer
und bei den Frauen der
besten 2 Teilnehmerin-
nen herangezogen.

8

Disziplinen



Die **Bundessiegerinnen** in der Einzelwertung.



Die **Bundessieger** in der Einzelwertung.



Staatsmeisterin LAK **Carina Modl** (KTN)



Staatsmeister LAK **Michael Ramsbacher** (KTN)

EM im Handmähen

9. und 10. August 2025 | Thundorf (Bayern, DE)

Am 9. und 10. August 2025 fand in Thundorf (Bayern, Deutschland) die Europameisterschaft im Handmähen statt. 143 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus acht Nationen zeigten ihr Können.

Besonders erfolgreich war die Damenmannschaft: Elisabeth Stangl (SBG) verteidigte ihren Europameistertitel, Anna Bärnthaler (STMK) erreichte Platz 3 und Karin Fischer (NÖ) Platz 6 – gemeinsam holten sie den Mannschaftssieg.

Die Damen holen sich den 1. Platz in der Teamwertung. V.l.: Karin Fischer (6. Platz), Elisabeth Stangl (1. Platz) & Anna Bärnthaler (3. Platz)

In der Juniorinnenklasse erreichte die Steirerin Hannah Bärnthaler den 2. Platz. Auch das Herrenteam war sehr erfolgreich und erreichte Platz 2 in der Mannschaftswertung. Andreas Schützenhofer (OÖ) wurde Vize-Europameister. Das österreichische Team bewies damit erneut ihre Spitzenposition im europäischen Handmähen.



Dank gilt den Sponsoren und Partnern, die so ein Event ermöglichen:



32. Internationales Seminar für Führungskräfte der Landjugendarbeit

Sabine Bliem (STMK) und Samuel Fuxsteiner (NÖ) hatten die Gelegenheit, am 32. Internationalen Seminar für Führungskräfte der Landjugendarbeit von 14. bis 27. August 2025 in Herrsching am Amersee (Deutschland) die Landjugend Österreich zu vertreten.

Unter dem Motto „Kompetenzen teilen – Wandel gestalten“ kamen sie gemeinsam mit 87 Teilnehmenden aus 59 Ländern zusammen, um aktuelle Herausforderungen im ländlichen Raum anzugehen und voneinander zu lernen.

Sabine und Samuel berichten:

Die Vielfalt an Kulturen und Erfahrungen hat uns beeindruckt. In Workshops zu Führungskompetenzen, Methodik und Kommunikation erhielten wir wertvolle Impulse für unsere Arbeit. Der Austausch bei Diskussionsrunden zu Themen wie Zukunft der Landwirtschaft, Klimaschutz



und Ernährungssicherheit eröffnete uns neue Perspektiven.

Zwischen den offiziellen Programmpunkten bot sich viel Raum für persönlichen Austausch und Networking.

Die Begegnungen mit anderen Führungskräften bereicherten unser Verständnis für globale Herausforderungen und vielfältige Lösungsansätze. Besonders hervorzuhe-

ben ist die Entwicklung eines eigenen Aktionsplans. So entstanden konkrete Projektideen, die nachhaltigen Wandel bewirken können.

Das Seminar ermöglichte intensive fachliche Diskussionen und führte Menschen aus unterschiedlichsten Ländern und Hintergründen zusammen. Wir gehen gestärkt und inspiriert in unseren Alltag zurück und profitieren von einem internationalen Netzwerk, das neue Wege und Chancen eröffnet. Für uns war das Seminar eine prägende Erfahrung, die unsere Rolle als Multiplikator:innen der Landjugendarbeit nachhaltig gestärkt hat.

Landwirtschaftliches Praktikum in Europa

Du willst über den Tellerrand blicken? Neue Länder, Sprachen, Kulturen und Arbeitsweisen kennenlernen?

Der Schwerpunkt „Young & International“ der Landjugend Österreich hat sich die internationale Weiterbildung der Jugendlichen im ländlichen Raum zum Ziel gesetzt.

Wir unterstützen dich bei der Organisation eines Praktikumsbetriebes, durch finanzielle Zuschüsse, Versicherungen sowie individuelle Beratung während deines gesamten Praktikums.

Voraussetzungen:

- Landwirtschaftliche Ausbildung und landwirtschaftliches Praktikum
- Alter: von 16–30 Jahre
- Dauer: ab 4 Wochen bis 1 Jahr möglich

Länderauswahl

Vermittlung über eine Partnerorganisation

Frankreich, Schweiz, Dänemark, Schweden, Island, Deutschland, Irland

Selfplacement*

- Alle EU und EWR-Länder (Deutschland und die Schweiz sind nicht förderfähig)
- Beliebte Praxisländer: z.B: Norwegen, Niederlande, Finnland, Island, Schweden...

* Praktikant:innen organisieren sich eigenständig einen passenden Betrieb und suchen über die Landjugend um die Erasmus+ Förderung an.

Mögliche Betriebsparten

- Ackerbau
- Milchwirtschaft
- Rinder
- Schweine
- Schafe & Ziegen
- Pferde
- Gartenbau (Obst, Gemüse)
- Gemischte Betriebe
- Weinbau
- Agri-Home
- Agri-Tourismus
- Biologische Landwirtschaft

Die Betriebsparten sind von Land zu Land verschieden.

Förderungen für ein Praktikum in Europa

Erasmus+ für Schüler:innen

Finanzielle Unterstützung

Anmeldeschluss für ein Praktikum im Sommer 2026 ist der 15.01.2026

Bewerbung für ein internationales Praktikum:
Über unsere Online-Datenbank praktikum.landjugend.at

Nähere Infos und eine Anleitung zur Registrierung findest du hier:



Laura berichtet über ihre Zeit in Norwegen: „Ich bin derzeit gemeinsam mit meiner Freundin Carina in Norwegen. Bis jetzt kann ich sagen, dass es eine unbeschreiblich schöne Zeit ist. Die Menschen hier sind unfassbar freundlich, hilfsbereit und lustig, sodass man sich sehr geborgen fühlt. Die Umgebung ist atemberaubend schön, mit vielen hervorragenden Wandergelegenheiten und Aussichtspunkten. Auch arbeitstechnisch konnten wir uns bereits viele neue Fähigkeiten aneignen. Ob mit dem Winkelschleifer, der Motorsäge, dem Heukran, der Motorsense oder dem Traktor, wir dürfen alles ausprobieren und falls es Probleme gibt, wird uns alles noch einmal genau erklärt. Außerhalb der Arbeit verbringen wir sehr viel Zeit mit unserer Gastfamilie. Zusammenfassend kann ich sagen, dass mir das Praktikum einen Riesenspaß macht und dass ich sehr froh darüber bin, diese Möglichkeit erhalten zu haben.“



Verena erzählt von ihrem Praktikum in Irland: „Ich habe mich dazu entschieden, mein 14-wöchiges Praktikum in Irland auf einem Milchviehbetrieb zu absolvieren. Die Arbeit mit den rund 160 Holstein-Kühen macht Spaß und ist abwechslungsreich – vom Melken bis zur Stallarbeit lerne ich jeden Tag viel dazu. Meine Gastfamilie ist super nett und hat mich herzlich aufgenommen, sodass ich mich hier richtig wohlfühle. Neben der Arbeit habe ich auch schon viel von Irland gesehen – die Landschaft ist einfach beeindruckend und das Land total vielseitig. Ich bin sehr froh, dass ich diese Erfahrung machen darf.“





Die LJ Österreich wurde durch das BE 4er-Cup Siegeream (VBG) von 2024 vertreten: Katharina Feuerstein, Florian Rusch, Andreas Schwarz, Theresa Blank sowie Bundesleiterin Stv. Eva Seibl.

European Rally 2025

Unter dem Motto „Youth Participation“ fand die diesjährige European Rally vom 19. – 26. Juli in Novo Mesto, Slowenien, statt. Über 100 Teilnehmende aus knapp 20 Ländern beschäftigten sich eine Woche lang mit der Frage, wie junge Menschen zur Mitarbeit in Vereinen motiviert und langfristig eingebunden werden können. In Workshops, Gruppenarbeiten und Diskussionen wurden Herausforderungen analysiert, Ideen entwickelt und Best-Practice-Beispiele ausgetauscht. Neben dem fachlichen Programm bot die Rally jeden Abend unterschiedliche Programmpunkte wie z.B.: ein internationales Buffet, Präsentationen der teilnehmenden Jugendorganisationen und einen traditionellen slowenischen Abend mit Musik und Tanz. Beim Gastfamilientag und dem Exkursionstag erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die regionale Kultur und Landwirtschaft. Die European Rally verbindet Theorie, Praxis und Kultur und ist ein jährliches Highlight im Rural Youth Europe Kalender.

Fotocredits: ZSPM/Eva Babič

-10%
auf die Kategorie Forstwerkzeug*

Code: **LJFW25**

Zur Kategorie  grube.li/bd3mb 

GRUBE 07613 44788 | INFO@GRUBE.AT | GRUBE.AT

*Gültig vom 08.08.2025 bis einschließlich 31.10.2025. Gilt nicht auf bereits getätigte Bestellungen. Keine Barauszahlung. Gültig nur über den Onlineshop und nur auf die angeführte Kategorie. Der Preisnachlass wird nach Code-Eingabe im Checkout abgebogen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabattangeboten. Ausgenommen sind bereits reduzierte oder als nicht rabattfähig gekennzeichnete Artikel. Aktion gilt nicht auf gesonderte Versandkosten.



Der Beste wurde noch besser gemacht – Der neue A5 Next Lely setzt neue Maßstäbe – mit innovativer Melktechnik

Mit dem neuen Lely Astronaut A5 Next hebt Lely die automatisierte Melktechnik auf ein neues Niveau. Der A5 Next wurde gezielt weiterentwickelt, um Milchviehbetrieben noch mehr Effizienz, Tierwohl und Bedienkomfort zu bieten.

Lely steht für Innovation – in der Technik und vor Ort an der Seite der Landwirte.
Lely Center für Österreich und Südtirol | Tel.: +43 (0) 5 9943 | info@lcenns.com



LJ BEZIRK FELDKIRCHEN

70. Geburtstag

von **Isabell Walder**

70 Jahre LJ Bezirk Feldkirchen voller Tradition und Leidenschaft!

Heuer ist es so weit – die LJ Bezirk Feldkirchen feiert ihren 70. Geburtstag! Zum Jubiläum laden wir am 21. September 2025 ab 10:00 Uhr zu einem großen Erntedankumzug ein, bei dem jeder Verein mit einem festlich geschmückten Wagen mitwirken kann. Anschließend feiern wir beim Schaf- und Ziegentag am Versteigerungsgelände Feldkirchen und lassen den Tag in geselliger Runde ausklingen. Der Höhepunkt folgt am 26. Dezember 2025 im Stadtsaal Feldkirchen – ein Abschluss für sieben Jahrzehnte Gemeinschaft, Einsatz und gelebter LJ Tradition!



LJ HIMMELBERG (FE)

Tat.Ort Jugend Projekt

von **Isabell Walder**



Snacks vom Acker
- echt geerdet!

Anfang April starteten wir mit unserem Tat.Ort Jugend Projekt und pflanzten Erdäpfel auf einem Acker unserer Mitglieder. In den folgenden Monaten bekämpften wir in Teams den Erdäpfelkäfer, jäteten Unkraut und gossen die Pflanzen. Nach der Ernte verarbeiteten wir die Erdäpfel zu knusprigen Pommes. Aus dem Gemüse unserer Mitglieder stellten wir außerdem ein würziges Tomaten-Chutney her, das perfekt dazu passte. Beides verkauften wir am Bauernmarkt in Himmelberg. Der gesamte Erlös kommt einer Bauernfamilie in Not zugute – echte Teamarbeit mit Herz und Hand!

LJ PISWEG (SV)

Ein „anfoch stoaker“ Sommer voller (Jubiläums-)Highlights!

von **Sarah Plieschnegger**

Voller Motivation starteten wir in die Sommermonate: Begonnen mit lustigen Bewerben wie dem Dämmerkegeln, den Bauern-Highlandgames sowie dem Volleyballturnier, bis hin zu vielen Festln und Veranstaltungen – wir waren

überall zahlreich vertreten. Nicht zu vergessen ist dabei das absolute Highlight: Unser 75-Jahr-Jubiläum! Nach vielen Stunden intensiver Vorbereitungen dürfen wir schließlich auf ein erfolgreiches Jubiläums-Wochenende zurückblicken.

Gute Stimmung, viele Gäste und motivierte Mitglieder machten unser Fest zu einer unvergesslichen Erinnerung.

Danke an alle, die dabei waren – danke für ein „anfoch stoakes“ Jubiläum!



LJ PREITENEKG (WO)

Unser Grünlandtag ist Geschichte ...!

von **Luisa Oberländer**



Am 19. Juli 2025 war es so weit!

Bei Traumwetter lockte unser Grünlandtag viele Interessierte nach Preitenegg, um sich über die unterschiedlichsten landwirtschaftlichen Bereiche zu informieren. Die zahlreichen Aussteller präsentierten innovative Technik und vielfältige Angebote rund um Landwirtschaft. Ein Höhepunkt des Tages war der Traktorzieh-Wettbewerb, der bei Groß und Klein für Begeisterung sorgte. Mit viel Kraft und Teamgeist wurde gekämpft, um den Hauptpreis zu erreichen. Die Südsteirer sorgten für beste Stimmung und machten den Tag legendär! Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Mitwirkenden, denn ohne euch wäre dieser wunderbare Tag nicht möglich gewesen!

LJ GRÄBERN/PREBL (WO)

Zusammen wachsen & feiern – unser Projektfinale

von **Katharina Kainz**

Zusammen mit der Volksschule Prebl feierten wir den Abschluss unseres Tat.Ort Jugend Projekts „Von klein auf Gesund“ und eines ereignisreichen Schuljahres. Das Sommerfest war voller Höhepunkte: Die Kinder verzauberten uns mit Liedern, Gedichten und ihrer Schulband, während Sängerin Iva Schell mit ihrem Live-Auftritt für ein besonderes Highlight sorgte. Danach genossen wir einen gemütlichen Ausklang bei Kinderschminken, Plaudern und Lachen in entspannter Atmosphäre. Wir bedanken uns bei der Volksschule Prebl, Direktorin Andrea Jörke-Oberdorfer, den Ehrengästen, Eltern, Lehrerinnen und bei den Kindern!



Ihr habt diesen Abend unvergesslich gemacht!

LJ KAMP (WO)

19. Kauper Höhenfest der Landjugend Kamp

von **Sophia Gutschi**

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr Ende Juli das Höhenfest statt, also hieß es ab nach Kamp. Für die Stimmung am Samstag sorgten „Sound Society“. Am Sonntag beim Frühshoppen gab es Unterhaltung mit

Live-Musik von „3+1“. Natürlich durfte das richtige Outfit auch nicht fehlen, deswegen stellten wir uns davor noch schnell mit neuen Landjugend Polos und T-Shirts aus. Auch vor dem Höhenfest gab es einige Highlights, so sicherte

sich unsere Volleyball-Mannschaft beim Landesentscheid den 1. Platz.

Bedanken möchten wir uns hiermit vor allem bei unseren Landjugendmitgliedern für ihre Hilfe beim Höhenfest.



LJ MARIA ROJACH (WO)

Highlander

von Sarah Zernig

Am 5. Juli 2025 fanden unsere Highlander Games am Sportplatz in Eitweg statt!

Es nahmen wieder zahlreiche motivierte Teams teil, unter anderem Landjugend-Mitglieder aus dem Lavanttal, aber auch Teams, die eine längere Anreise hinter sich hatten. Die Disziplinen waren „Bierli zupfen“, „Bama schmeißn“, „Eier wixxn“ und „Strick ziagn“. Bei Sonnenschein und klarem Himmel wurden die Besucherinnen und Besucher mit selbstgemixten Cocktails, Shots und unserem Highlander-Burger versorgt,



Unsere alljährlichen Highlander Games!

der mittlerweile zur Tradition gehört. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Wir freuen uns schon auf unsere 10. Highlander Games im Jahr 2026 – ein Jubiläum, das auf jeden Fall gefeiert wird!

LJ ST. STEFAN (WO)

Actionreicher Sommer!

von Maria-Elena Maier



Auch heuer war bei der Landjugend St. Stefan wieder einiges los!

Neben zwei Mitternachtseinlagen in Grafenstein und Himmelberg stand unser 3-tägiger Landjugendurlaub im sonnigen Burgenland am Programm. Nach einer actionreichen Paintball-Runde am Freitag verbrachten wir den Samstag entspannt in der Sonnentherme Lutzmannsburg. Trotz wenig Schlaf ließen wir uns am Sonntag die Aussicht vom Schöckl nicht entgehen. Ein Sommer voller Spaß, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente!

LJ SÖRG (SV)

Weil wa vom Loud sau

von Melanie Dietrichsteiner

Für unser Jubiläum haben wir bereits ein Fotoshooting gemacht und dabei viele wunderschöne Bilder festgehalten. Am 12. Juli folgten dann wieder unsere Highland Games. Zahlreiche Teams haben sich durch die verschiedenen Bewerbe gekämpft. Angefangen vom „Radltruغن fahren“ bis hin zum „Seilziehen“ war alles dabei. Zum Glück hat auch das Wetter mitgespielt und so konnten wir gemeinsam einen richtig lustigen Nachmittag verbringen. Der Teamgeist und der Zusammenhalt standen dabei wie immer im Mittelpunkt. Vielen Dank nochmal an alle Teams, die mit uns diesen tollen Tag verbracht haben.



LJ ZEDLITZDORF (FE)

Viel los bei uns!

von **Laureen Dorfer**

Sport, Garten, Tanz & Teamgeist!

Nachdem wir beim Volleyball-Turnier in St. Urban dieses Jahr die Sieger der Herzen waren, konnte unser Martin sein Können beim Bundesentscheid Forst in Tirol beweisen. Auch unser Engagement abseits des Sports kann sich sehen lassen. Im Juni ging's ran an die Beete: Beim Tat.Ort Jugend Projekt haben wir mit viel Schaufelpower und Kräuterwissen den Kräutergarten in Gnesau wieder aufblühen lassen. Jetzt heißt's: Tanzschuhe schnüren, schwitzen und fleißig üben – denn unsere nächsten Auftänze stehen vor der Tür!



Wir freuen uns schon riesig drauf!



LJ KÖSTENBERG (VI)

Tat.Ort Jugend Projekt

von **Nicole Zeppitz**

Diesen Sommer drehte sich in Köstenberg alles um unsere summenden Nachbarn. Gemeinsam errichteten wir einen Bienenkasten, säten bunte, bienenfreundliche Pflanzen und verschenkten Saatgut an die Bevölkerung, um auch private Gärten zum Blühen zu bringen. Nebenbei informierten wir die Menschen über die Bedeutung der Bienen und wie man sie schützen kann. Die Begeisterung war groß, und unser Dorf summt jetzt ein kleines Stück lauter.

LJ STRASSBURG (SV)

Ein Sommer für die *wächste Landjugendgeneration*

von **Julia Eisner**

Gestartet hat unser diesjähriger Sommer mit der Durchführung unseres Tat.Ort Jugend Projektes. Dabei haben wir gemeinsam mit den Schüler:innen der Mittelschule Straßburg einen Stationenbetrieb – inspiriert vom 4er-Cup der Landjugend – durchgeführt.

Nach diesem vollen Erfolg ging es dann gleich weiter mit den Jüngsten in unserer Gemeinde. Ein Volkstanzkurs für Kinder stand am Programm, wobei während fünf Proben zwei traditionelle Volkstänze erlernt werden. Aufgeführt wird dieser am 21. September 2025

beim Heimatherbst in Straßburg. Damit möchten wir der jüngeren Generation die Landjugend näherbringen.

Vielleicht können wir dadurch auch für die Zukunft den Ein oder Anderen für unsere Jugendorganisation begeistern.



LJ ST. URBAN (FE)

Highlights im Sommer

von **Lena Gruber**

Beim Online-Seminar „Brot und Aufstrich“ zeigten unsere Mitglieder ihre Backkünste. Zum 75-Jahr-Jubiläum der LJ Meiselding präsentierten wir unseren Auftanz. Außerdem richteten wir heuer den BE Volleyball aus und organisierten eine Beachparty mit Cocktails und DJ. Drei Mitglieder besuchten die Kärntner Edelkrebszucht, sowie die Weinbergschneckenzucht Salanda. Erstmals wirkten wir beim Tanzkanon der VTG Görtschitztal mit. Nachdem wir beim 1. Dämmerhopp der LJ St. Urban auftanzten, nahmen wir wieder zahlreich an der Bezirkstanzprobe teil. Krönender Abschluss war unser Tat.Ort Jugend Projekt: Der Bau von Entenhaus, Insektenhotel und Vogelhäuschen rund um den St. Urbaner See.



LJ BEZIRK ST. VEIT

#gemeinsamsindwirstark

von **Jana Leitgeb**



Mit voller Energie sind wir in unseren LJ Sommer gestartet!

Im Juli fand unsere alljährliche Sommerklausur statt – Zeit für Rückblick, Ideensammlung und die Planung aller kommenden Highlights. Besonders im Fokus: unser Jubiläumsbezirksball am 18. Oktober im Kulturhaus Althofen. Feiert mit uns 30 Jahre Bezirksball mit guter Musik, großartiger Stimmung und unvergesslichen Momenten. **Lasst uns gemeinsam tanzen, feiern und Landjugenderinnerungen schaffen!**

LJ WIETING (SV)

Tat.Ort Jugend

von **Magdalena Zöhrer**

Bei unserem Tat.Ort Jugend Projekt auf der Weißbergerhütte war heuer einiges los!

Tagtäglich arbeiteten unsere Mitglieder mit vollem Einsatz und leisteten dabei insgesamt 510 Arbeitsstunden, um den Ort noch einladender zu gestalten. Gemeinsam bauten wir einen gemütlichen Stammtisch mit herrlicher Aussicht und erneuerten den alten Brunnen. Damit auch der Spaß nicht zu kurz kommt renovierten wir die Kegelbahn. Auch der Traktor wurde gestartet und unser Manuel und Gabriel Pobaschnig holten sich bei der Drei-Furchen-Tournee den 1. Platz und qualifizierten sich somit für den Bundesentscheid 2026.



LJ MOOSBURG (KL)

Erfolgreiches Landjugendjahr 2025 – LJ Moosburg

von **Alina Roseano**

Voller Freude und Stolz können wir jetzt – nach all unseren gelungenen Festen und Veranstaltungen – auf ein erfolgreiches Landjugendjahr zurückblicken. Wir veranstalteten den Ostermontag am Freudenberg, die

1.-Mai-Feier und das Erntedankfest mit Erntedankdisco. Außerdem trugen wir den Landesentscheid AUGO aus sowie den Spaßbewerb Sautrogrennen, gemeinsam mit unserer Partnerlandjugend Magdalensberg. Darüber hinaus waren

wir auch bei mehreren Bundesentscheiden vertreten und konnten uns beim „Goldenen Löwen“ und beim „Landjugend Champion“ jeweils den 2. Platz sichern. Wir sind unglaublich dankbar für all unsere motivierten Mitglieder!



LJ FELLACH (VI)

Getauft, gelacht & gefeiert

von **Susanna Köfler**

Was für ein Landjugendsommer!

Von wilden Runden Bubblesoccer über spannende Matches beim Landesentscheid Volleyball bis zum Bierkrugstemmen am Villacher Kirchtag war alles dabei. Natürlich sind wir auch tänzerisch wieder auf unsere Kosten gekommen: Beim Kirchtagsumzug haben wir unsere Tanzkünste präsentiert und auf der Volkstanzwoche am Turnersee wurde gelacht und getanzt.

Jetzt heißt's aber: Vorfreude aufs Erntedankfest! Wir freuen uns, euch am 5. Oktober 2025 bei uns am Dorfplatz wieder begrüßen zu dürfen und haben den TDI schon hergerichtet.



LJ ST. MARGARETEN/ROSENAL (KL)

Sommerrückblick

von **Viktoria Lutschounig**



Höhepunkte waren eine Hochzeit in unseren Reihen und der 2. Platz beim Bundesentscheid 4er-Cup in Vorarlberg. Im Rahmen unseres Tat.Ort Jugend Projekts „Wo Wasser Wurzeln schlägt“ renovierten wir den Schellanderplatz in St. Margareten. Sportlich ging es beim Volleyball-Landesentscheid weiter. Kulinarisch waren wir bei Webinaren zu „Brot & Aufstrich“ und „Marillenknödel“ aktiv. Am 2. August führte uns unser LJ Tagesausflug zum steirischen Erzberg, den Tag beendeten wir im Hirter Braukeller.

Nun fiebern wir schon dem Fisolenfest am 21.09.2025 entgegen. Wir freuen uns auf euch!



LJ RENNWEG (SP)

Hand drauf

von **Alessia Kelih**

Unsere LJ Hütte ist jetzt bunt!

Am 20. Juli 2025 verwandelte unsere Landjugend ihre neue Landjugendhütte in ein kreatives Kinderparadies. Kleine Hände hinterließen bunte Abdrücke, es wurde gemalt, gelacht und um die Wette gespielt.

Die Hütte bekam so nicht nur Farbe, sondern auch jede Menge gute Laune verpasst. Zum krönenden Abschluss brutzelten am Grill Würstel und für Abkühlung sorgten leckere Getränke – und so ging ein Tag zu Ende, der mindestens so bunt war wie unsere frisch gestaltete Hütte.

LJ ST. GEORGEN/LAV. (WO)

Wir feiern doppelt ab!

von **Chiara Karner**

Beim heurigen Sommer Open Air brachte Florian Andreas unseren Festplatz zum Beben und mit euch wurde die Nacht wieder LEGENDÄR! Doch nicht nur der Festplatz glühte heuer bei uns: Auf dem Feld ging's bei der 2. Station der 3-Furchen-Tournee heiß her. Bei strahlender Sonne und heißen Temperaturen zeigten die Teilnehmer Präzession, Power und Ehrgeiz. Staub flog, Motoren brummt und die Furchen wurden gezogen. Zwei Wochenenden, die mit Sicherheit in Erinnerung bleiben.



Landjugend-Style eben:
cool, legendär, unvergesslich!

LJ LIESER-/MALTATAL (SP)

Trachteurausch 2025 – ein voller Erfolg!

von **Isabella Glanzer**

Am 12. Juli fand unser Zeltfest „Trachtenrausch“ in Gmünd statt – und es war wieder ein großartiger Abend! Zahlreiche Besucher feierten

bei bester Stimmung. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern, Sponsoren und Gästen, die dieses Fest möglich gemacht haben.

Nach diesem gelungenen Fest freuen wir uns nun auf unseren wohlverdienten Vereinsausflug nach Ungarn zum Plattensee!



LJ EBENTHAL (KL)

Sommer voller Erlebnisse

von Sarah Wasserbacher

Sehr viel gelacht, gefeiert und gestaunt!

All das wurde an der LFS Goldbrunnhof beim Landesentscheid 4er-Cup, denn durch praxisbezogene Geschicklichkeitsaufgaben und Tests über unser Allgemeinwissen traten wir gegen andere Landjugendteams an und konnten mit vollem Ehrgeiz den 9. Platz ergattern. Nach diesem erfolgreichem Bewerb wurden wir von der MGV Maria Rain auf ihr Sängerfest eingeladen, um unseren Auftanz zur Schau zu stellen. Wir lachten und feierten bis in die späten Abendstunden. Weiters besuchten wir den Frühshoppen der Feuerwehren Ebenthal und Radsberg sowie den Ebenthaler Kirchtag, der ein gelungener Abend war. Weinbergsschneckenzucht Salanda in Krumpendorf war unser nächstes Stichwort, denn dort tauchten wir in die Welt der Weinbergsschnecke ein und lernten einiges über ihre Lebensweise und der Zucht.

LJ STEUERBERG (FE)

Ein ereignisreicher Sommer

von Vivienne Furtenbacher



Los ging es mit der Gestaltung der Maut für gleich zwei Hochzeiten ehemaliger Mitglieder. Auch verschiedene Auftänze durften wir präsentieren, welche für Stimmung sorgten. Im Anschluss daran nahmen wir mit Teamgeist an Volleyballturnieren teil – mit großem Erfolg, denn unser Team konnte sich tolle Platzierungen sichern. Unser

Tat.Ort Jugend Projekt steht als nächstes auf unserer Liste, die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren. Wir freuen uns auf die Erntedankzeit und auf jede Menge Spaß im Herbst. Allem voran auf unseren Ausflug Richtung Salzburg & Bayern.

#damitdabrauchnitobkummt

LJ DELLACH/DRAU (SP)

Wege gepflegt, Feste geplaut und getautzt!

von Hannah Weneberger



Unser Tat.Ort Jugend Projekt stand ganz unter dem Motto „Landjugend schafft Wege“. Bei diesem Projekt haben wir die Wanderwege unserer Gemeinde auf Vordermann gebracht, damit Einheimische als auch Gäste die Wanderwege problemlos und sicher nutzen können. Im Sommer durften wir bei den sogenannten Kurkonzerten bei uns im Dorf unsere Tanzkünste präsentieren. **Derzeit laufen die Vorbereitungen für unser Fest „Lederhosen trifft Dirndl“, das am 27. September 2025 stattfindet!**

LJ EBENE REICHENAU (FE)

Ein Landjugendsommer 2025 voller Höhepunkte

von **Laura Prettner**

Im Juni durften wir beim Kreuzner Kirchtag nach vielen lustigen Tanzproben endlich unser Können zeigen!

Auch sportlich ging es her. Unser Team meisterte erfolgreich den Bezirksentscheid im Volleyball. Am 12. Juli fand unser Bergwiesenmähen statt, bei dem zahlreiche begeisterte Mäher mitwirkten. Anschließend ließen wir den Tag bei einer gemütlichen Grillerei ausklingen.

Ein großes Highlight steht uns noch bevor: Am 28. September 2025 feiern wir unser 70-jähriges Jubiläum mit einem großen Erntedankumzug. Wir freuen uns auf euch!



LJ GLÖDNITZ (SV)

Sommer, Sonne, LJ Power!

von **Laura Stromberger**



In St. Johann in Tirol durften wir bei der Hochzeit eines ehemaligen Mitglieds mit einem Auftanz mitwirken! Im Juni waren wir beim Kranzelreiten in Weitensfeld fleißig unterwegs, verkauften Festabzeichen und nutzten die Gelegenheit, viele bekannte Gesichter zu treffen. Kreativ zeigten wir uns bei der Baumpflanz-Challenge mit einem

selbstgestalteten Video, das großen Anklang fand. Mitte Juli brachten wir beim Sommerfest der LJ Guttaring den Tanzboden zum Beben und genossen gesellige Stunden.

Nun blicken wir voller Vorfreude auf unser Erntedankfest am 7. September 2025 – ein Fixtermin, den man nicht verpassen sollte!

LJ KRAPPFELD (SV)

Bundesentscheid

von **Emely Pfeifenberger**

Monatelange Planung, unzählige Vorstandssitzungen und auch der ein oder andere Schritt zurück – oder kurz gesagt: der Bundesentscheid Pflügen 2025. Dank vieler fleißiger Hände konnten wir, die Landjugend Krappfeld, ein solches Fest auf die Beine stellen, das Eindruck hinterließ. 32 Pflügerinnen und Pflüger aus ganz Österreich stellten ihr Können unter Beweis – und wir waren mittendrin. Schon ab Dienstag wurde kräftig angepackt und gezeigt, was echte Gemeinschaft bedeutet. Von Freitag bis Sonntag wurde dann nicht nur gepflügt, sondern auch gemeinsam gefeiert – mit Teilnehmerinnen, Teilnehmern und Gästen aus allen Bundesländern. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Unterstützung diese großartige Veranstaltung möglich gemacht haben. Ohne euch wäre das alles nicht denkbar gewesen, DANKE!

Weil jeder Tag zählt
- Wir gehen niemals unter!

LJ METNITZ (SV)

Landjugend Metnitz wird 75 Jahre – ein Jubiläum

von **Alexandra Leitner**



Im Sommer war wieder einiges los, dieser war geprägt von Tanz und jeder Menge Spaß. Wir starteten mit einem gemütlichen Kennenlernwandertag im Mai, um neuen Mitgliedern die Landjugend näher zu bringen. Danach durften wir beim Jubiläums-Pfingstfest der Landjugend Meiselding unsere neue Mitternachtseinlage zum Besten geben. Am 21. Juni folgte unsere legendäre Sonnwendfeier, die dank allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, sowie den Gästen wieder einmal ein voller Erfolg war.

Weiter ging es, neben Proben für einige Auftänze, mit den Vorbereitungen für unser 75-Jahr-Jubiläum im September.

LJ BEZIRK WOLFSBERG

Tanzen, feiern und siegen

von **Karoline Pachatz**

Den Sommer 2025 gemeinsam in vollen Zügen genießen!

Viele Bewerbe liegen hinter uns! Beim top-organisierten LE Handmähen im Lavanttal, konnten wir mit Magdalena Weilguni und Stefan Schratte, gleich zwei Landessiege bei uns im Bezirk behalten. Mit Stolz blicken wir auf einen doppelten Landessieg beim LE Volleyball zurück. Außerdem verschlug es unsere Mädels Viktoria und Hannah nach ihrem Landessieg, zum BE nach Vorarlberg, von dem sie den großartigen 5. Platz mit nach Hause nahmen. **Jetzt freuen wir uns auf den Bundesentscheid Pflügen, bei dem wir einen Bezirksauftritt präsentieren dürfen, den Bezirkswandertag und unseren Bezirkslandjugendball am Samstag, 04. Oktober 2025 in St. Stefan/Lav.!**



LJ FRAUENSTEIN (SV)

Da Suma is uma!

von **Franziska Meierhofer**



Save the date:
20. September 2025

Ein erfolgreicher Sommer 2025 liegt hinter uns. Ein echtes Highlight war auf jeden Fall unser unvergesslicher Ausflug zum Donauinsselfest in Wien. Zahlreiche Projekte, wie unser Riesenwuzzler-Turnier, das Tat.Ort Jugend Projekt und unsere Teilnahme bei zahlreichen Bewerben, sind bereits Geschichte. Weiterhin bleiben wir ganz und gar nicht untätig und planen schon fleißig für den Herbst. Die mit viel Liebe gebundene Erntekrone steht schon für das Erntedankfest bereit. Besonders beschäftigt uns natürlich unser Fest, das schon bald stattfindet und auf das wir uns sehr freuen. Wir freuen uns, viele bekannte Gesichter an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

LJ BRÜCKL (SV)

Von Poreč bis zur Hochzeit

von Sarah Wogrin

Es war ein Sommer voller Highlights! Vom 1. bis 3. August ging es für uns auf einen abwechslungsreichen Ausflug nach Poreč. Ob rasanter Wasserspaß im Erlebnispark, knifflige Rätsel bei der City Hunt oder Action im Indoor-Freizeitpark – Langeweile kam nicht auf. Sportlich wurde es beim Bubble-Soccer-Turnier in Treffen und beim Dämmerkegeln der Landjugend Eberstein. Unvergesslich: Drei Mitglieder gaben sich im August das Jawort, und wir durften die Maut bei ihrer Hochzeit gestalten.



LJ GLANEGG (FE)

Rock die Burg 5.0!

von Leonie Lotteritsch

Am Samstag, den 12. Juli 2025 war es endlich wieder so weit!

Die Burgruine Glanegg wurde zum fünften Mal in Folge gerockt! Wie in den Jahren zuvor freuten wir uns über zahlreiche Besucher. Für Stimmung sorgten der Auftanz der Landjugend Eberstein, die Mitternachtseinlage der Mirmiger Schuhplattler, Die Himmelberger und DJ Tomy. Highlights waren die Auftritte, das Schätzspiel, unser Glücksrad und das legendäre Shotloch. **Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und natürlich an unsere Besucher. Bis zum nächsten Jahr, wenn's wieder heißt: Rock die Burg!**

LJ MAGDALENSBERG (KL)

Zouman Summer Meer – LJ Magdalensberg

von Katharina Stabentheiner

Am 2. August fand unser legendäres Sommerfest in Deinsdorf statt. Wir können mit großer Freude sagen, dass unser Fest ein Erfolg war. Im Hauptzelt spielten die Himmelberger und in der

Disco legten die DJ Soundcontroller auf. Unsere Mitglieder waren motiviert sowie auch fleißig dabei beim Auf- und Abbau und natürlich auch beim Fest dabei. Am 3. August begann dann die

3-Furchen-Tournee und mit großem Stolz dürfen wir unserem Daniel wieder zum 1. Platz gratulieren. Wir freuen uns schon auf das restliche Jahr und weitere lustige und erfolgreiche Erlebnisse.



LJ GUTTARING (SV)

Summa Sun

von **Max Gragger**

Unter der Summa Sun ist bei uns einiges geschehen. Anna Pichler und Andreas Pirker haben sich für den Bundesentscheid Handmähen qualifiziert. Außerdem dürfen wir viele neue Mitglieder begrüßen, die wir bereits fest in unsere Landjugend integriert haben. Am Fest der LJ Zeltschach konnten wir unser tänzerisches Können mit einem Auftanz unter Beweis stellen. Ein großes und lang ersehntes Ereignis war unser Sommerfest. Dank des unermüdlichen Einsatzes und der Hilfsbereitschaft unserer Mitglieder konnten wir ein unvergessliches Fest auf die Beine stellen. Es gab viele neue Themen-Theken, selbstgemachte Schnäpse und eine fetzige Mitternachtseinlage von den Kulmer Schuhplattler. Beim traditionellen Dämmerkern waren wir natürlich auch mit drei Teams vertreten.



Bei der Landjugend Guttaring war einiges los!



LJ TREFFEN (VI)

Kirchtag is im September

von **Theresa Pfanzelt**

Am 13. September 2025 ab 20:00 Uhr ist es so weit!

Wir laden euch zu unserer Abendveranstaltung beim Treffner Kirchtag ein. Dieser findet bei der Sport- und Mehrzweckanlage in Treffen statt. Für Musik und gute Stimmung im Festzelt wird die Liveband „Die Musibuam“ sorgen. Außerdem präsentieren wir, wie jedes Jahr, am Sonntag beim Platztanz einige Tänze und freuen uns, heuer wieder gemeinsam mit den Kindern aufzutreten. Wir möchten euch alle herzlich einladen und hoffen, dass wir viele von euch bei unserer Veranstaltung begrüßen dürfen!

LJ ZELTSCHACH (SV)

Ein produktiver Sommer bei der LJ Zeltschach

von **Magdalena Janz**

Anfang Juni fand unser Discoabend unter dem Motto „Almrausch- Felsenfest in Feierlaune“ statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher feierten mit ausgelassener Stimmung bis in die Morgenstunden. Dabei sorgten der Auftanz der LJ Guttaring und die Mitternachtseinlage der LJ Pisweg für beste Unterhaltung. Danke nochmals an unsere Mitglieder für eure Unterstützung.

Außerdem verbrachten wir viele Freitage damit, unsere Mitternachtseinlage zu proben, die wir dann beim Herzerlfest in Friesach präsentierten.

Neben den Auftänzen in den letzten Wochen sind wir mit den Planungen für unser Erntedankfest am 07.09.2025 beschäftigt!



LJ REICHENFELS (WO)

Straßenfest

von **Leonie Walzl**

Im Juli fand das 29. Reichenfeler Straßenfest statt, bei dem wir von Beginn an dabei waren. Am Freitag wurde unsere Partnergemeinde mit einer 50-Jahr-Feier empfangen. Wir sorgten für gute Stimmung mit unserem flotten Auftanz. Natürlich ließen wir uns das Soft-Opening des Straßenfestes beim Oldies- & Schlager-Abend nicht entgehen. Frisch und munter wirkten wir am Samstag bei der offiziellen Eröffnung des Straßenfestes mit einem weiteren



Auftanz mit, bei dem wir die Gäste mit spektakulären Tänzen wie dem Kleinen Mann im Gedränge beeindruckten. Natürlich durfte auch unser Gaudilauf der für Spiel & Spaß sorgte, nicht fehlen.

LJ SCHIEFLING/LAV. (WO)

Sommermomente die bleiben

von **Selina Schatz**



Wir freuen uns gemeinsam mit euch zu feiern!

Ein ereignisreicher Sommer liegt hinter uns, beginnend mit dem LE Handmähen, der dieses Jahr bei uns stattfinden durfte. Nach zahlreichen anderen Aktivitäten wie Teichalmtreffen, dem Bundesentscheid AUGO, Zelteln mit der Nachbar-LJ und unserer Almmesse auf den Kollmannsöfen neigt der Sommer sich dem Ende zu. **Mit voller Vorfreude und Motivation stecken wir bereits mitten in den Planungen für unsere kommende Rocktober Night am 11.10.2025.**

LJ ST. MARGARETHEN/LAV. (WO)

Moonlight Night im August

von **Anna Savic**

Am 2. August 2025 verwandelte sich das Festgelände in St. Margarethen in eine stimmungsvolle Partylocation. Unsere Moonlight-Night lockte zahlreiche Feierfreudige unter den funkelnden Sternenhimmel. Mit der Veranstaltungstechnik Blackout wurden Musikwünsche erfüllt und bis

in die Nacht das Tanzbein geschwungen. An der Schnapstheke sorgten das „Beschwipte Mondmännchen“ und der „Alien-Shot“ für gute Laune. Wir danken herzlich unseren Sponsoren und vor allem unseren engagierten Mitgliedern, ohne deren Zusammenhalt und Einsatz dieses Fest nicht möglich gewesen wäre!



Best Practice

Du möchtest dich gemeinsam mit deiner Landjugend in deiner Gemeinde engagieren? Kein Problem!

Im Rahmen von Tat.Ort Jugend setzen Orts- und Bezirksgruppen österreichweit gemeinnützige Projekte vor Ort um und weisen damit auf ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten hin. Sieh dir an, was andere LJ-Gruppen bereits gemacht haben:



„Durchforstung des Gemeindewaldes“

Landjugend Krumbach

Die LJ Krumbach hat mit der Durchforstung des Gemeindewaldes ein Projekt umgesetzt, das Naturpflege, Gemeinschaft und soziales Engagement vereint. Die Mitglieder machten sich dabei frühmorgens ans Werk, um oberhalb des Schlosses Krumbach einen Teil des Gemeindewaldes zu pflegen. Ausgestattet mit Schnitzschutzbekleidung und Motorsägen packten alle tatkräftig mit an. Ziel der Durchforstung ist es, die Vitalität des Waldes zu stärken und so dessen langfristige Gesundheit zu sichern. Aus dem Holz wurden Hackschnitzel gemacht und an das Fernwärmeheizwerk Krumbach verkauft. Der Reinerlös wurde zu 100 % für den guten Zweck im Ort gespendet. Dieses nachhaltige Engagement blieb nicht unbemerkt: Die LJ Krumbach wurde von Bundesminister Norbert Totschnig mit dem Staatspreis Wald in der Kategorie „Jugend“ ausgezeichnet – eine besondere Anerkennung für den tatkräftigen Einsatz und den gelebten Zusammenhalt.

Gestaltet auch ihr euren Lebensraum mit, nehmt Einfluss auf das Geschehen in euren Gemeinden/Bezirken. Werdet Vorbilder und macht eure Heimat zum Tat.Ort.

Lasst uns Taten setzen!

Mehr Ideen dazu gibt's unter: www.tatortjugend.at

